

## Seite 13



### Deutschland übernimmt OSZE-Vorsitz

Werden die Vorschläge für eine Reform der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa umgesetzt?

#### ■ SICHERHEIT & POLITIK

- 10 **Es muss endlich groß gedacht werden!**  
Bernd Siebert MdB
- 13 **Reformbedarf der OSZE**  
Rolf Clement
- 15 **Russland als Friedensbringer?**  
Ziele und Konsequenzen der russischen Intervention in Syrien  
Martin Pabst
- 19 **Gespräche in unsicherer Nachbarschaft**  
Münchener Sicherheitskonferenz tagte zu Syrien-Konflikt in Teheran  
Autorenteam der Münchener Sicherheitskonferenz

#### ■ ES&T SPEZIAL: DAS BAAINBw

- 21 **Gut gerüstet**  
Das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr
- 23 **Abteilung P**
- 27 **Abteilung Kampf (K)**
- 33 **Abteilung Luft (L)**
- 37 **Abteilung See (S)**
- 40 **Abteilung Land-Unterstützung (U)**
- 45 **Abteilung Informationstechnik (I)**
- 51 **Abteilung Informationstechnik-Unterstützung (G)**
- 55 **Die Sonderorganisation HERKULES (SO H)**
- 58 **Abteilung Einkauf (E)**
- 62 **Abteilung Qualität/Logistik (Q)**
- 65 **Abteilung Zentrale Angelegenheiten (Z)**
- 67 **Die Dienststellen des BAAINBw**

## Seite 72



### Bordhubschrauber der Marine

Der „Sea King“ wird ersetzt. Auch der „Sea Lynx“ hat ausgedient. Ein Nachfolgemuster ist dringend erforderlich.

#### ■ BUNDESWEHR & STREITKRÄFTE INTERNATIONAL

- 70 **Aufbau, Betrieb und Schutz eines Einsatzflugplatzes**  
Christian Höcherl
- 72 **Die Bordhubschrauber der Marine**  
Tobias Schmidt
- 76 **Leichter Mehrzweckhubschrauber H145M**  
Heiko Reinhardt
- 78 **Die Deutsche Marine in der internationalen Kooperation**  
Jürgen Mannhardt

#### ■ RÜSTUNG & TECHNOLOGIE

- 82 **ESSM Block 2 für die Deutsche Marine**  
Karl-Heinz Pitsch
- 85 **Bauprogramm F125**  
Dieter Stockfisch

#### ■ WIRTSCHAFT & INDUSTRIE

- 94 **Military Aircraft**  
Ein Geschäftsbereich von Airbus Defence and Space – Kompetenzen, Produkte und Serviceleistungen  
Ulrich Rapreger
- 97 **„Wir dürfen die Aspekte Sicherheit und Qualität nicht zugunsten von Schnelligkeit vernachlässigen.“**  
Interview mit Fernando Alonso Fernández, Airbus Defence & Space, Executive Vice President Military Aircraft
- 99 **Ökonomischer Fußabdruck der deutschen SV-Industrie nimmt zu**  
Gerhard Heimig
- 100 **Polyvalente Schutzlösungen im Fokus**  
Silvan Gruber
- 106 **Neues Marinegeschütz**  
Dieter Stockfisch

## Seite 82



### ESSM Block 2

Die nächste Leistungssteigerung des Flugkörpersystems in multinationaler Kooperation ist eingeleitet.

#### ■ ÄUSSERE & ZIVILE SICHERHEIT

- 108 **Entwicklung von CBRN-Schutzfähigkeiten**  
Hans-Peter Weinheimer
- 110 **Globale Verteidigungsperspektiven 2015**  
Militärischer Gestaltungsanspruch und finanzielle  
Priorisierung im Wandel  
Rainer Bernnat, Richard Hauser, Gernar Schröder  
und Jan Wille
- 113 **Stärkung des Friedens oder nur scheinbare  
Ruhe in Lateinamerika**  
Ingo Ossendorff
- 115 **Sicherheitspolitik in der Anfechtung**  
Zur Rolle der Sicherheitspolitik an deutschen  
Universitäten  
Andreas M. Rauch und Seckin Soylemez



## Seite 97



### Fokus auf Qualität

Interview mit Fernando Alonso Fernández, Executive Vice President Military Aircraft von Airbus Defence & Space

#### ■ RUBRIKEN

- 3 **Kommentar**
- 6 **Umschau**
- 18 **Berliner Prisma**
- 49 **Impressum**
- 81 **IT News & Trends**
- 84 **Fraunhofer INT: Neue Technologien**
- 88 **Informationen – Nachrichten – Neuigkeiten aus aller Welt**
- 92 **Blick nach Amerika**
- 102 **Rechtsticker**
- 103 **Unternehmen & Personen**
- 107 **Nachrichten aus Brüssel**
- 118 **Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.**
- 120 **Bücher**
- 122 **Gastkommentar**

„Der Grund für nicht abfließendes Geld liegt nicht an willentlichen Einsparungen, sondern an der Verzögerung von Projekten. Ein Flugzeug, das für 2015 zwar bestellt, aber nicht geliefert wird, muss 2015 auch nicht bezahlt werden – es kommt aber 2016, zusammen mit weiteren. Die 2015 hierfür nicht abgeflossenen Mittel sind also weder gespart noch obsolet. Dennoch erschweren solche Vorgänge unnötig die Verhandlungen mit den Haushältern im Bundestag. Unnötig deshalb, weil Abhilfe leicht zu schaffen wäre. Zum einen benötigt man ausreichend reife Projekte in der Schublade, die schnell entstehende Lücken füllen können, zum anderen muss wieder maßvoll überplant werden.“

**Bernd Siebert MdB: Es muss endlich groß gedacht werden, Seite 10**